

Konzept

Daten- Informations- und Austauschplattform Netzwerk Berufswahl-SIEGEL

Ziele

- qualitative Öffentlichkeitsarbeit
- Schulentwicklung über Best Practice Beispiele
- bessere Einbindung und Vernetzung der SIEGEL-Schulen
- Gewinnung neuer SIEGEL-Schulen
- Transparenz der SIEGEL-Daten zu den einzelnen Bundesländern

Vorarbeiten

- Konzept von Prof. Dr. Bührmann Universität Paderborn (jetzt MSH Hamburg)
- Konzept SIEGEL-Datenerhebung ab 2017
- grafisches Konzept der Agentur Querdenker vom 23.12.2016

Zielgruppen

- Netzwerk Berufswahl-SIEGEL (intern)
- (SIEGEL)Schulen
- Öffentlichkeit

Struktur

1. Netzwerkdaten
2. Best Practice Beispiele zur Exzellenz in der Berufs- und Studienorientierung
3. Zentrale Bewerbungsplattform für das SIEGEL

inhaltliche Umsetzung

1. Netzwerkdaten

- Zahl der SIEGEL-Schulen in jedem Bundesland (über Landkarte)
- Namen und Schulformen der SIEGEL-Schulen
- Schulformen präsent machen (mit absoluten Zahlen arbeiten)
- Grafik zur Zusammensetzung der SIEGEL-Jury (Botschaft: Juroren verstehen sich als regionale Verantwortungsgemeinschaft, um die Berufs- und Studienorientierung vor Ort systematisch weiterzuentwickeln – Vertretung unterschiedlicher Akteure - wird von der Gesellschaft mitgestaltet und getragen)
- über eine Filterfunktion lassen sich Daten für eine bestimmte Region ermitteln

2. Best Practice Beispiele zur Exzellenz in der Berufs- und Studienorientierung

- Grundlage bildet das von Prof. Bührmann entwickelte SIEGEL-Dachkonzept
- es werden Best Practice Beispiele für die jeweiligen Kriterien dargestellt (immer auf ein bestimmtes Kriterium bezogen)
- die Beispielauswahl (SIEGEL-Schulen) erfolgt über die wissenschaftliche Begleitung, Vorschläge können von Schulen oder den Trägerregionen eingereicht werden

- die Darstellung der Beispiele erfolgt nach einem relativ einheitlichen Raster
- Schulen erhalten Kontaktdaten, um sich mit den Schulen auszutauschen

3. Zentrale Bewerbung für das SIEGEL

- Schulen können sich über die Plattform direkt für das SIEGEL bewerben (ein Button!)
- ggf. können derzeitige landesspezifische Lösungen genutzt werden (z.B. Thüringen, Hessen)
- die Erprobung läuft über 2-3 Länder, später wird das Verfahren schrittweise auf alle Bundesländer ausgeweitet
- dieser Prozess wird durch Prof. Bührmann begleitet

technische/ grafische Umsetzung

- Plattform wird als Teil der Bundeswebsite www.netzwerk-berufswahl-SIEGEL.de etabliert
- Alle im Netz veröffentlichten Bestandteile - Bundeswebsite, Daten-, Informations- und Austauschplattform, Toolkit und interner Bereich - werden systematisch miteinander verbunden und bieten dem internen Netzwerk wie der Öffentlichkeit ein umfassendes Informationsangebot
- die technische und grafische Umsetzung erfolgt über eine Agentur

Ausblick

Aufbau und Etablierung einer SIEGEL-Akademie (Fortbildungsangebot)

- Schulentwicklungsworkshops zum Austausch und Reflexion von SIEGEL-Schulen
- Schulentwicklungsworkshops für Schulen, die das SIEGEL erreichen wollen, in der ersten Runde aber gescheitert sind (erste Workshops sind aktuell in der Erprobung in Berlin, Schleswig-Holstein und NRW)
- Einbindung von rezertifizierten Schulen in das Schulungskonzept im Sinne von Peer-learning/Mentoring
- Angebote werden auf der Daten-, Informations- und Austauschplattform veröffentlicht

Detmold, 10.11.2017